

30. Oktober 2012

PRESSEMITTEILUNG

EZB UND BANK VON RUSSLAND UNTERZEICHNEN MEMORANDUM OF UNDERSTANDING

Mario Draghi, Präsident der Europäischen Zentralbank (EZB), und Sergej M. Ignatjew, Präsident der Bank von Russland, unterzeichneten ein Memorandum of Understanding, das den Grundstein für die weitere Zusammenarbeit zwischen den beiden Institutionen auf dem Gebiet des Zentralbankwesens legt.

Die Kooperation soll einen regelmäßigen Dialog auf fachlicher und politischer Ebene, einen Informationsaustausch über wirtschaftliche und finanzielle Entwicklungen sowie ein gemeinsames Programm mit Kooperationsaktivitäten umfassen. Die beiden Notenbanken kamen überein, den Schwerpunkt der Zusammenarbeit zunächst auf die Gebiete Geldpolitik, Finanzstabilität und Bankenaufsicht zu legen. Die EZB wird das Programm mit Kooperationsaktivitäten zusammen mit den nationalen Zentralbanken des Eurosystems durchführen.

Das Eurosystem kann dabei auf eine erfolgreiche Zusammenarbeit mit der Bank von Russland in der Vergangenheit aufbauen, die bei der Abschlussveranstaltung des mehrjährigen Kooperationsprogramms in den Bereichen Bankenaufsicht und interne Revision gewürdigt wurde (siehe Pressemitteilung der EZB vom 30. März 2011). Ein fortlaufender Dialog wird durch regelmäßige Treffen auf Ebene der G 20 und ebenfalls regelmäßig stattfindende hochrangig besetzte Seminare des Eurosystems und der Bank von Russland zu Zentralbankthemen aufrechterhalten (siehe Pressemitteilung der EZB vom 4. Februar 2011).

Europäische Zentralbank
Direktion Kommunikation
Abteilung Presse und Information
Kaiserstraße 29, D-60311 Frankfurt am Main
Tel.: +49 (69) 1344-7455 • Fax: +49 (69) 1344-7404
Internet: www.ecb.europa.eu
Nachdruck nur mit Quellenangabe gestattet.